

<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlagen-Nr.:	<b>VO/5798/2017</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	07.09.2017
Antragstellende Fraktion/en:	SPD CDU BfM	

Beratungsfolge:		
<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Sitzung ist</b>
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften	Vorberatung	Öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

**Antrag der Fraktionen von CDU, SPD und BfM betr. Informationsbroschüre gegen wilde Graffitis**

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird aufgefordert, eine Informationsbroschüre zum Thema Graffiti mit Informationen, Tipps zur Beseitigung von Graffiti und Adressen nach dem Vorbild der Informationsbroschüre des Ordnungsamts Düsseldorf aufzulegen und den Bürgerinnen und Bürgern zugänglich zu machen.

Begründung:

Die Attraktivität der Universitätsstadt Marburg sowie die Aufenthaltsqualität sowohl für die Marburgerinnen und Marburger als auch Besucherinnen und Besucher wird nicht zuletzt am Erscheinungsbild der Stadt gemessen. Dazu gehört neben einem entsprechenden Maß an Sauberkeit auch die optische Wahrnehmung des direkten Umfelds.

Graffitis werden von vielen Menschen als wenig ansprechend und als das Stadtbild beeinträchtigend wahrgenommen. Hinzu kommen nicht unerhebliche Kosten für das Entfernen dieser „Kunstwerke“. Die Duldung von Schmierereien führt oft dazu, dass die Hemmschwelle sinkt und weitere Schmierereien dazu kommen.

Die Informationsbroschüre soll neben Themen wie Prävention, Aufklärung und Sensibilisierung auch praktische Tipps zur Beseitigung von Graffiti enthalten und sich speziell an Hauseigentümer und Geschäftsleute richten. Als Vorbild kann zum Beispiel die Broschüre das Stadt Düsseldorf dienen.

Letztlich sollte die Bedeutung der Sauberkeit Marburgs sowohl für die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger als auch für die Attraktivität bei Touristen nicht unterschätzt werden.

**Jens Seipp  
Roger Pfalz  
Dirk Bamberger**

**Schaker Hussein  
Dr. Fabio Longo  
Joachim Brunnet**

**Andrea Suntheim-Pichler  
Roland Frese  
Manfred Jannasch**